

Die paycentive AG.

paycentive betreibt eine Plattform, durch die Bank- oder Kreditkarten gleichzeitig auch als Bonuskarte genutzt werden können. Der Loyalty-Anbieter aus Augsburg trägt diese Verbindung auch im Namen: **payment + incentive = paycentive.**

Besonders für kleine und mittelständische Unternehmen ist paycentive interessant, denn sie erhalten eine professionelle Loyalty-Lösung, wie sie bisher nur großen Einzelhandelsketten vorbehalten war. Gleichzeitig werten auch Banken und Sparkassen ihre Bezahlmedien durch eine Freischaltung für paycentive entscheidend auf und profitieren durch aktivere Kunden, höhere Kartennutzung und stärkere Kundenbindung. Konsumenten erhalten für Kartenzahlungen bei den Handelspartnern Treueboni automatisch gutgeschrieben und brauchen nicht mehr zahlreiche Kunden- oder Stempelkarten mit sich zu führen beziehungsweise Punkte zu sammeln.

Aktuell sind schon fast 5.000 regionale Händler, Dienstleister und Gastronomen sowie zahlreiche Outlets bekannter Filialisten an die paycentive Loyalty-Plattform angeschlossen. Zudem ist die paycentive Bonusfunktion für knapp 5,5 Millionen Kunden der aktuell 40 teilnehmenden Sparkassen mit fast 2.000 Filialen automatisch freigeschaltet.

paycentive hat Bürostandorte in Augsburg und Paderborn und beschäftigt aktuell 35 Mitarbeiter. Seit dem Start im Jahr 2014 wurden mehr als 5 Millionen Transaktionen abgewickelt, über 300 Millionen Euro Umsätze bei den Handelspartnern generiert und über 7 Millionen Euro Treueboni an Konsumenten ausbezahlt.

Daten und Fakten.



Jörg Schietinger
(Vorstand, CSO)

Oliver Dümpe
(Vorstand, CEO/Founder)

Lars Wilde
(Vorstand, CTO/COO)

Standorte.

Augsburg (HQ) und Paderborn

Team.

35 Mitarbeiter

Kontakt Daten.

paycentive AG
Franz-Kobinger-Str. 7a
86157 Augsburg
Tel. 0821/2422 581 0
www.paycentive.de

Pressekontakt.

Thomas Doriath
Mobil 0176/24244283
presse@paycentive.de



Fast
5.000 Handels-
partner



Mehr als
5 Millionen
Transaktionen



Über
300 Mio. Euro
Kartenumsatz



32% höherer
Umsatz je
Kartenzahlung*

*im Vergleich zum Ø Girocard-Umsatz